

Sugar In The Blood A Familys Story Of Slavery And Empire Andrea Stuart

Thank you very much for downloading **Sugar In The Blood A Familys Story Of Slavery And Empire Andrea Stuart**. Maybe you have knowledge that, people have search hundreds times for their favorite novels like this Sugar In The Blood A Familys Story Of Slavery And Empire Andrea Stuart, but end up in malicious downloads.

Rather than reading a good book with a cup of coffee in the afternoon, instead they are facing with some malicious virus inside their desktop computer.

Sugar In The Blood A Familys Story Of Slavery And Empire Andrea Stuart is available in our digital library an online access to it is set as public so you can get it instantly.

Our book servers saves in multiple countries, allowing you to get the most less latency time to download any of our books like this one.

Kindly say, the Sugar In The Blood A Familys Story Of Slavery And Empire Andrea Stuart is universally compatible with any devices to read

Bevor ich jetzt gehe Paul Kalanithi 2016-04-11 „Dieses gehört zu der Handvoll Bücher, die für mich universell sind. Ich empfehle es wirklich jedem.“ ANN PATCHETT Was macht das eigene Leben lebenswert? Was tun, wenn die Lebensleiter keine weiteren Stufen in eine vielversprechende Zukunft bereithält? Was bedeutet es, ein Kind zu bekommen, neues Leben entstehen zu sehen, während das eigene zu Ende geht? Bewegend und mit feiner Beobachtungsgabe schildert der junge Arzt und Neurochirurg Paul Kalanithi seine Gedanken über die ganz großen Fragen.

Winter in Madrid C. J. Sansom 2018-11-12 1940: Nach dem Bürgerkrieg liegt Madrid in Ruinen. In diesen unsicheren Zeiten erhält der britische Kriegsveteran Harry Brett einen schwierigen Auftrag: Er soll in Madrid Kontakt mit seinem Jugendfreund Sandy aufnehmen, der angeblich den Diktator Franco unterstützt. Harry findet in Madrid nicht nur eine Welt des Kampfes um Menschlichkeit vor, sondern gerät in den Bann einer großen, tragischen Liebe ...

Das Teufelsloch: Roman Antonia Hodgson 2015-10-01

Trollhunters Guillermo del Toro 2016-10-31 An Monster unter dem Bett glaubt der 15-jährige Jim schon lange nicht mehr. Er hat ganz andere Probleme und Träume, wie z. B. seinen Loserstatus an der Schule zu verlieren, in Mrs.Pinktons Matheunterricht möglichst nicht an die Tafel gerufen zu werden und endlich, endlich, endlich die Aufmerksamkeit von Claire Fontaine, dem schönsten und coolsten Mädchen der Schule, zu erregen. Das ändert sich jedoch, als eines Abends eine gewaltige, haarige Pranke mit Krallen, so lang wie ein Unterarm, unter Jims Bett hervorschießt und ihn an den Füßen packt. Vor lauter Schreck wird Jim ohnmächtig und wacht kurz darauf in einer feuchten, schimmeligen Höhle wieder auf - er ist im Reich der Trolle gelandet ...

Emancipation and the remaking of the British Imperial world Catherine Hall 2015-11-01 Slavery and the slavery business have cast a long shadow over British history. In 1833, abolition was heralded as evidence of Britain’s claim to be the modern global power. Yet much is still unknown about the significance of the slavery business and emancipation in the formation of modern imperial Britain. This book engages with current work exploring the importance of slavery and slave-ownership in the re-making of the British imperial world after abolition in 1833. The contributors to this collection, drawn from Britain, the Caribbean and Mauritius, include some of the most distinguished writers in the field: Clare Anderson, Robin Blackburn, Heather Cateau, Mary Chamberlain, Chris Evans, Pat Hudson, Richard Huzzey, Zoë Laidlaw, Alison Light, Anita Rupprecht, Verene A. Shepherd, Andrea Stuart and Vijaya Teelock. The impact of slavery and slave-ownership is once again becoming a major area of historical and contemporary concern: this book makes a vital contribution to the subject.

Harlem Shuffle Colson Whitehead 2021-08-23 Harlem, 60er Jahre: die Geschichte eines einfachen Mannes, der so ehrlich wie möglich versucht aufzusteigen. Der neue Roman des zweifachen Pulitzerpreisträgers und Bestsellerautors Colson Whitehead Eigentlich würde Ray Carney am liebsten ohne Betrügereien auskommen, doch die Einkünfte aus seinem Laden reichen nicht aus für den Standard, den die Schwiegereltern erwarten. Cousin Freddy bringt gelegentlich eine Goldkette vorbei, die Ray bei einem Juwelier versetzt. Doch was tun mit dem Raubgut aus dem Coup im legendären „Hotel Theresa“ im Herzen Harlems, nachdem Freddy sich verdünnsiert hat? Als Polizei und Gangster Ray in seinem Laden aufsuchen, steht sein waghalsiges Doppelleben auf der Kippe. Der mitreißende Roman des zweifachen Pulitzer-Preisträgers Colson Whitehead ist Familiensaga, Soziographie und Ganovenstück, vor allem aber eine Liebeserklärung an New Yorks berühmtestes Viertel.

Die Verfehlungen einer Lady Kate Summerscale 2012-10-01 Ein intimes Tagebuch, ein vermeintlicher Ehebruch und ein skandalöser Prozess, der das viktorianische England erschütterte. Das neue Glanzstück von Kate Summerscale. Im Jahr 1844 heiratet Isabella – eine temperamentvolle, jung verwitwete Frau – den Geschäftsmann Henry Robinson und gebiert ihm zwei Söhne. Doch die Ehe ist freudlos. Henry ist häufig auf Reisen, daheim wirkt er kalt und abwesend. Ein trostloses Leben, wären da nicht Edinburghs Salons, in denen Isabella intellektuellen und emotionalen Zuspruch findet. Dort lernt sie eines Tages Edward kennen, den Schwiegersohn der Gastgeberin, und verliebt sich unsterblich in ihn. Erwidert der charmante Arzt ihre Gefühle? Oder zeigt er ihr die kalte Schulter? Sehnsucht und Verlangen, Hoffnung und Verzweiflung – Isabella taumelt von einem Gefühl in das andere und kann sich niemand anderem anvertrauen als ihrem Tagebuch. FünfJahre lang schreibt sie dort ihre intimsten Fantasien nieder – bis Henry das Tagebuch entdeckt und sie wegen Ehebruchs verklagt. Was folgt, ist der größte Skandalprozess, den England je erlebt hat. Erneut gelingt es Kate Summerscale, die viktorianische Gesellschaft lebendig werden zu lassen – diesmal mit der wahren Geschichte einer Frau, die an den starren Konventionen von Vernunft, Privatheit, Ehe und weiblicher Sexualität zu zerbrechen droht. "Die Ehe ist solch ein Lotteriespiel, und für eine arme Frau – körperlich und moralisch die Sklavin ihres Mannes – ein sehr zweifelhaftes Vergnügen." Queen Victoria zu ihrer frisch verheirateten Tochter Vicky

Die Nickel Boys Colson Whitehead 2019-06-03 Florida, Anfang der sechziger Jahre. Der sechzehnjährige Elwood lebt mit seiner Großmutter im schwarzen Ghetto von Tallahassee und ist ein Bewunderer Martin Luther Kings. Als er einen Platz am College bekommt, scheint sein Traum von gesellschaftlicher Veränderung in Erfüllung zu gehen. Doch durch einen Zufall gerät er in ein gestohlenen Auto und wird ohne gerechtes Verfahren in die Besserungsanstalt Nickel Academy gesperrt. Dort werden die Jungen missbraucht, gepeinigt und ausgenutzt. Erneut bringt Whitehead den tief verwurzelten Rassismus und das nicht enden wollende Trauma der amerikanischen Geschichte zutage. Sein neuer Roman, der auf einer wahren Geschichte beruht, ist ein Schrei gegen die Ungerechtigkeit.

Die fabelhaften Schwestern der Familie Cooke Karen Joy Fowler 2015-05-11 »Hattest du als Kind auch diesen Moment, in dem dir plötzlich klar wurde, dass deine Familie verrückt ist?« Es war einmal ein Haus mit einem Garten, in dem wohnten ein Apfelbaum, ein Bach und ein kleine Katze mit mondgelben Augen. Hier wachsen drei Kinder auf: Rosemary, ihre ungestüme Schwester Fern und ihr großer Bruder Lowell. Sie könnten eine ganz normale Familie sein. Wäre ihr Vater nicht Wissenschaftler, und wäre Fern nicht ein ganz besonderes kleines Mädchen, das Wachsmalstifte verspeist, den perfekten Rückwärtssalto beherrscht und lacht wie eine Säge. Jahre nach Ferns Verschwinden erzählt Rosemary nun deren Geschichte. Denn erzählen war das Einzige, was Fern nie konnte. »Die wundersame Reise ins Herz einer Familie. Am Ende bricht das Buch dem Leser nicht einfach das Herz – es nimmt sein Herz und gibt es nicht mehr zurück.« Dan Chaon »Mein Lieblingsbuch des Jahres.« Elizabeth George

Schloss aus Glas Jeannette Walls 2005

Sugar in the Blood Andrea Stuart 2013 In the late 1630s, lured by the promise of the New World, Andrea Stuart's earliest known maternal ancestor, George Ashby, set sail from England to settle in Barbados. He fell into the life of a sugar plantation owner by mere chance, but by the time he harvested his first crop, a revolution was fully under way: the farming of sugar cane, and the swiftly increasing demands for sugar worldwide, would not only lift George Ashby from abject poverty and shape the lives of his descendants, but it would also bind together ambitious white entrepreneurs and enslaved black workers in a strangling embrace. Stuart uses her own family story--from the seventeenth century through the present--as the pivot for this epic tale of migration, settlement, survival, slavery and the making of the Americas.

sugar-in-the-blood-a-familys-story-of-slavery-and-empire-andrea-stuart

As it grew, the sugar trade enriched Europe as never before, financing the Industrial Revolution and fuelling the Enlightenment. And, as well, it became the basis of many economies in South America, played an important part in the evolution of the United States as a world power and transformed the Caribbean into an archipelago of riches. But this sweet and hugely profitable trade--"white gold," as it was known--had profoundly less palatable consequences in its precipitation of the enslavement of Africans to work the fields on the islands and, ultimately, throughout the American continents. Interspersing the tectonic shifts of colonial history with her family's experience, Stuart explores the interconnected themes of settlement, sugar and slavery with extraordinary subtlety and sensitivity. In examining how these forces shaped her own family--its genealogy, intimate relationships, circumstances of birth, varying hues of skin--she illuminates how her family, among millions of others like it, in turn transformed the society in which they lived, and how that interchange continues to this day. Shifting between personal and global history, Stuart gives us a deepened understanding of the connections between continents, between black and white, between men and women, between the free and the enslaved. It is a story brought to life with riveting and unparalleled immediacy, a story of fundamental importance to the making of our world. From the Hardcover edition.

Die Rose von Martinique Andrea Stuart 2004

The bonds of family Katie Donington 2019-11-15 Moving between Britain and Jamaica this book reconstructs the world of commerce, consumption and cultivation sustained through an extended engagement with the business of slavery. Transatlantic slavery was both shaping of and shaped by the dynamic networks of family that established Britain’s Caribbean empire. Tracing the activities of a single extended family – the Hibberts – this book explores how slavery impacted on the social, cultural, economic and political landscape of Britain. It is a history of trade, colonisation, enrichment and the tangled web of relations that gave meaning to the transatlantic world. The Hibberts’s trans-generational story imbricates the personal and the political, the private and the public, the local and the global. It is both the intimate narrative of a family and an analytical frame through which to explore Britain’s history and legacies of slavery.

In Europa Geert Mak 2016-08-31 Europa erfahren – Geert Mak auf den Spuren des 20. Jahrhunderts
Geert Mak, der große Erzähler unter den Historikern unserer Zeit, legt mit diesem Buch sein bisheriges Hauptwerk vor. Seine Geschichte des 20. Jahrhunderts ist als ein Reisebericht angelegt und versteht sich als eine Bestandsaufnahme Europas am Ende eines katastrophenreichen Jahrhunderts. Mak sucht die Orte auf, an denen die Geschichte in besonderer Weise Spuren hinterlassen hat. Ein kluges und bewegendes Buch, das uns zu Augenzeugen des letzten Jahrhunderts macht. Für dieses Buch ist Geert Mak ein Jahr lang kreuz und quer durch Europa gereist. In jedem Monat seiner Reise nimmt sich Mak einen weiteren Abschnitt des 20. Jahrhunderts vor. Im Januar besucht er Paris, wo das 20. Jahrhundert mit der großen Weltausstellung seinen optimistischen Anfang nahm. Im Dezember befinden wir uns in den Ruinen Sarajewos, die das Ende des blutigen Jahrhunderts markieren. Mak liest die Spuren, die das 20. Jahrhundert auf unserem Kontinent hinterlassen hat, er begibt sich auf die Suche nach der Befindlichkeit Europas, wie sie an historischen Erinnerungsorten und in den Geschichten von Menschen zum Vorschein kommt. Dabei wird erkennbar, in welcher Weise die Vergangenheit unsere Gegenwart prägt, wie sie uns Europäer verbindet, vielfach aber auch trennt. Mak versteht es wie kein anderer, der Geschichte Europas im 20. Jahrhundert ein Gesicht zu geben, sie in zahllosen Details sichtbar, fühlbar, sinnlich wahrnehmbar zu machen. Auf seiner Reise sprach Mak mit Schriftstellern und Politikern, mit Dissidenten und hochrangigen Offizieren, mit einem Bauern aus den Pyrenäen und mit dem Enkel des letzten deutschen Kaisers sowie mit zahlreichen anderen Europäern, die ihm ihre Erfahrungen und Erinnerungen anvertraut haben.

Als wir allein waren David A. Robertson 2020-02

Der erste Quarry Max Allan Collins 2010 Im Vietnamkrieg hat der junge Quarry das Handwerk des Tötens gelernt und macht das nun zu seinem Beruf. In seinem 1. Auftrag als Profikiller soll er einen Collegeprofessor beseitigen, der an einem Enthüllungsroman schreibt; doch der Fall läuft schnell aus dem Ruder.

Ein schöner Ort zu sterben Malla Nunn 2009

Heimkehren Yaa Gyasi 2017-08-22 Obwohl Effia und Esi Schwestern sind, lernen sie sich nie kennen, denn ihre Lebenswege verlaufen von Anfang an getrennt. Im Ghana des 18. Jahrhunderts heiratet Effia einen Engländer, der im Sklavenhandel zu Reichtum und Macht gelangt. Esi dagegen wird als Sklavin nach Amerika verkauft. Während Effias Nachkommen über Jahrhunderte Opfer oder Profiteure des Sklavenhandels werden, kämpfen Esis Kinder und Kindeskiner ums Überleben: auf den Plantagen der Südstaaten, während des Amerikanischen Bürgerkrieges, der Großen Migration, in den Kohleminen Alabamas und dann, im 20. Jahrhundert, in den Jazzclubs und Drogenhäusern Harlems. Hat die vorerst letzte Generation schließlich die Chance, einen Platz in der Gesellschaft zu finden, den sie Heimat nennen kann und wo man nicht als Menschen zweiter Klasse angesehen wird? Mit einer enormen erzählerischen Kraft zeichnet Yaa Gyasi die Wege der Frauen und ihrer Nachkommen über Generationen bis in die Gegenwart hinein. »Heimkehren« ist ein bewegendes Stück Literatur von beeindruckender politischer Aktualität. New-York-Times-Bestseller

Diabetes rückgängig machen Jason Fung 2018-11-05 Die meisten Ärzte und Ernährungsberater halten Diabetes für eine chronisch-progressive Erkrankung, für die es keine Heilung gibt. Dem widerspricht der Diabetesexperte und Bestsellerautor Jason Fung und beweist, dass Diabetes rückgängig gemacht werden kann. Während konventionelle Behandlungen mit Insulin oder anderen blutzuckersenkenden Medikamenten das Problem noch verschlimmern, da sie zu Übergewicht oder sogar Herzerkrankungen führen, bietet Fungs Ansatz die einfache Lösung: Mit seinem Programm aus Low-Carb-Ernährung, intermittierendem Fasten und ausreichend Bewegung können Patienten ihren Blutzuckerspiegel wieder ins Gleichgewicht bringen, die Insulinproduktion regulieren und Diabetes effektiv bekämpfen.

Halte euer Herz bereit Maxim Leo 2010-06-25 Die DDR als aufwühlende Familiengeschichte Die Familie von Maxim Leo war wie eine kleine DDR. In ihr konzentrierte sich vieles, was in diesem Land einmal wichtig war: Die Hoffnung und der Glaube der Gründerväter. Die Enttäuschung und das Lavieren ihrer Kinder, die den Traum vom Sozialismus nicht einfach so teilen wollten. Und die Erleichterung der Enkel, als es endlich vorbei war. In dieser Familie wurden im Kleinen die Kämpfe ausgetragen, die im Großen nicht stattfinden durften. Hier traf die Ideologie mit dem Leben zusammen. Denn die Überzeugungen waren stark und sie wurden geprägt von einer starken Persönlichkeit, Großvater Leo: Résistance-Kämpfer, Spion, Journalist und Gründervater des antifaschistischen Staates. Widerspruch war entweder zwecklos oder führte zu Zerwürfnissen. Maxims kritischer Vater Wolf, ein radikaler Künstler und Freigeist, liebt Gerhards Tochter Anne trotz ihrer Staatstreue. Und Sohn Maxim steht dazwischen und muss einsehen, dass es gegen »revolutionäre« Eltern kein jugendliches Aufbegehren geben kann. Bis es das Land, das sie aufgebaut und für das sie gekämpft hatten, plötzlich nicht mehr gab und ihr Lebensinn – im Guten wie im Schlechten – verschwand. Maxim Leo erzählt anhand seiner Familie, was die DDR zusammenhielt und was sie schließlich zerstörte.

Sugar in the Blood Andrea Stuart 2013-01-22 In the late 1630s, lured by the promise of the New World, Andrea Stuart’s

earliest known maternal ancestor, George Ashby, set sail from England to settle in Barbados. He fell into the life of a sugar plantation owner by mere chance, but by the time he harvested his first crop, a revolution was fully under way: the farming of sugar cane, and the swiftly increasing demands for sugar worldwide, would not only lift George Ashby from abject poverty and shape the lives of his descendants, but it would also bind together ambitious white entrepreneurs and enslaved black workers in a strangling embrace. Stuart uses her own family story—from the seventeenth century through the present—as the pivot for this epic tale of migration, settlement, survival, slavery and the making of the Americas. As it grew, the sugar trade enriched Europe as never before, financing the Industrial Revolution and fuelling the Enlightenment. And, as well, it became the basis of many economies in South America, played an important part in the evolution of the United States as a world power and transformed the Caribbean into an archipelago of riches. But this sweet and hugely profitable trade—“white gold,” as it was known—had profoundly less palatable consequences in its precipitation of the enslavement of Africans to work the fields on the islands and, ultimately, throughout the American continents. Interspersing the tectonic shifts of colonial history with her family’s experience, Stuart explores the interconnected themes of settlement, sugar and slavery with extraordinary subtlety and sensitivity. In examining how these forces shaped her own family—its genealogy, intimate relationships, circumstances of birth, varying hues of skin—she illuminates how her family, among millions of others like it, in turn transformed the society in which they lived, and how that interchange continues to this day. Shifting between personal and global history, Stuart gives us a deepened understanding of the connections between continents, between black and white, between men and women, between the free and the enslaved. It is a story brought to life with riveting and unparalleled immediacy, a story of fundamental importance to the making of our world.

Washington Black Esi Edugyan 2019-08-30 Die Flucht ist nur der Anfang Barbados, 1830: Der schwarze Sklavenjunge Washington Black schuftet auf einer Zuckerrohrplantage unter unmenschlichen Bedingungen. Bis er zum Leibdiener Christopher Wildes auserwählt wird, dem Bruder des brutalen Plantagenbesitzers. Christopher ist Erfinder, Entdecker, Naturwissenschaftler – und Gegner der Sklaverei. Das ungleiche Paar entkommt in einem selbst gebauten Luftschiff von der Plantage. Es beginnt eine abenteuerliche Flucht, die die beiden um die halbe Welt führen wird. Eine Geschichte von Selbstfindung und Verrat, von Liebe und Erlösung. Und eine Geschichte über die Frage: Was bedeutet Freiheit?

Die Schwere des Blutes Laura McHugh 2016-06-27 Jedes Geheimnis hat seinen Preis Das kleine Städtchen Henbane liegt tief in den Bergen Missouris verborgen. Noch immer tuscheln die Bewohner hinter vorgehaltener Hand über Lucys schöne Mutter Lila, die vor sechzehn Jahren spurlos und unter ungeklärten Umständen verschwand. Auch Lucys Schulfreundin Cheri wird seit einem Jahr vermisst, und ihr Verschwinden scheint auf mysteriöse Weise mit Lilas Schicksal verknüpft zu sein. Als Cheris Leiche – übersät mit Tattoos und Brandmalen – gefunden wird, ist Lucy fertig entschlossen herauszufinden, was ihr zugestoßen ist. Doch schon bald erkennt sie, dass in einem abgesehenen Ort wie Henbane zahlreiche Geheimnisse verborgen liegen – Geheimnisse, die zu beschützen die Bewohner über Leichen gehen würden

Vardo – Nach dem Sturm Kiran Millwood Hargrave 2020-03-02 Vardø, Norwegen am Weihnachtsabend 1617. Maren sieht einen plötzlichen, heftigen Sturm über dem Meer aufziehen. Vierzig Fischer, darunter ihr Vater und Bruder, zerschellen an den Felsen. Alle Männer der Insel sind ausgelöscht – und die Frauen von Vardø bleiben allein zurück. Drei Jahre später setzt ein unheilvoller Mann seinen Fuß auf die abgelegene Insel. In Schottland hat Absalom Cornet Hexen verbrannt, jetzt soll er auf Vardø für Ordnung sorgen. Ihn begleitet seine junge norwegische Ehefrau. Ursa findet die Autorität ihres Mannes aufregend und hat zugleich Angst davor. Auf Vardø begegnet sie Maren und erkennt in ihr etwas, das sie noch nie zuvor erlebt hat: eine unabhängige Frau. Doch für Absalom ist Vardø nur eins – eine Insel, die von Gott verlassen wurde und die er von teuflischer Sünde befreien muss.

Dreams of Archives Unfolded Jocelyn Fenton Stitt 2021-06-18 The first book on pan-Caribbean life writing, Dreams of Archives Unfolded reveals the innovative formal practices used to write about historical absences within contemporary personal narratives. Although the premier genres of writing postcoloniality in the Caribbean have been understood to be fiction and poetry, established figures such as Erna Brodber, Maryse Condé, Lorna Goodison, Edwidge Danticat, Saidiya Hartmann, Ruth Behar, and Dionne Brand and emerging writers such as Yvonne Shorter Brown, and Gaiutra Bahadur use life writing to question the relationship between the past and the present. Stitt theorizes that the remarkable flowering of life writing by Caribbean women since 2000 is not an imitation of the “memoir boom” in North America and Europe; instead, it marks a different use of the genre born out of encountering gendered absences in archives and ancestral memory that cannot be filled with more research. Dreams of Archives makes a significant contribution to studies of Caribbean literature by demonstrating that women’s autobiographical narratives published in the past twenty years are feminist epistemological projects that rework Caribbean studies’ long-standing commitment to creating counter-archives. **Habermas’s Public Sphere** Michael Hofmann 2017-05-24 Habermas’s Public Sphere: A Critique systematically analyzes the strengths and weaknesses of Habermas’s classic public sphere concept to reinvigorate it for evaluating the liberal promises and realities of modern societies.

Ohne dich kein Sommer Jenny Han 2013-09-30 In all den Sommern mit Conrad und Jeremiah fühlte Belly sich stets zu dem verschlossenen Conrad hingezogen. Doch kaum hat die 16-Jährige dessen Herz erobert, fällt ein Schatten auf die erste Liebe. Conrads Mutter Susannah stirbt, und sein Vater will auch noch das Strandhaus verkaufen. Um das zu verhindern, bricht Conrad sofort dorthin auf. Jeremiah und Belly folgen ihm. Wird jetzt noch einmal alles wie früher, die drei in Freundschaft vereint? Belly klammert sich an diese Vorstellung – doch bei der Abschiedsparty werden die Karten noch einmal neu gemischt. In raffinierten Rückblenden erzählt dieses Jugendbuch von der verwickelten Gefühlswelt eines Mädchens an der Schwelle zum Erwachsenwerden.

Dispossession and the Making of Jedda Catherine Kevin 2020-08-31 'Dispossession and the Making of Jedda (1955)' newly locates the story of the genesis of the iconic 1955 film ‘Jedda’ (dir. Chauvel) and, in turn, ‘Jedda’ becomes a cultural context and point of reference for the history of race relations it tells. It spans the period 1930-1960 but is focused on the 1950s, the decade when Charles Chauvel looked to the ample resources of his friends in the rich pastoral Ngunnawal country of the Yass Valley to make his film. This book has four locations. The homesteads of the wealthy graziers in the Yass Valley and the Hollywood Mission in Yass town are its primary sites. Also relevant are the Sydney of the cultural and moneyed elites, and the Northern Territory where ‘Jedda’ was made. Its narrative weaves together stories of race relations at these four sites, illuminating the film’s motifs as they are played out in the Yass Valley, against a backdrop of Sydney and looking North towards the Territory. It is a reflection on family history and the ways in which the intricacies of race relations can be revealed and concealed by family memory, identity and myth-making. The story of the author, as the great granddaughter, great-niece and cousin of some of those who poured resources into the film, both disrupts and elaborates previously ingrained versions of her family history.

Das Evangelium der Aale Patrik Svensson 2020-01-27 Das Rätsel des Aals wird zum Echo der Fragen jedes Menschen: Woher komme ich? Wohin bin ich unterwegs? – „Eine literarische Sensation“ La Stampa Nie in seiner Kindheit war Patrik Svensson seinem Vater so nah wie beim Aalfischen. Als Erwachsener stellt er fest: Der Erinnerung an seinen Vater kommt er nicht auf die Spur, ohne nach dem Fisch zu suchen, der sie miteinander verband – und über den wir bis heute erstaunlich wenig wissen. Poetisch und spannend entwirft Svensson eine Natur- und Kulturgeschichte der Aale, von Aristoteles und Sigmund Freud über Günter Grass bis zu Rachel Carson, und verbindet sie mit seiner persönlichen Geschichte. Auf verschlungenen Wegen wird das Rätsel des Aals zum Bild für das Leben selbst. Und Das Evangelium der Aale zu einer großen, umwerfenden Erzählung über ein sonderbares Tier und ein Leben auf der Suche.

Totenstille Will Dean 2019-10-31 Als die junge Journalistin Tuva Moodyson in das nordschwedische Gavrik zieht, erschüttert ein grausamer Mord die Kleinstadt. Die Tat trägt die Handschrift des Medusa-Killers, der vor zwanzig Jahren sein Unwesen trieb und nie gefasst wurde. Tuva weiß, dass diese Story ihre große Chance sein könnte. Doch die

Journalistin hat zwei Handicaps: Sie ist gehörlos, und sie fürchtet sich vor dem Wald. Ihre Schwächen könnten ihr allzu leicht zum Verhängnis werden. Denn je tiefer sie in den rätselhaften Fall eintaucht, desto weiter muss sie sich in das Dickicht des Waldes vorwagen, wo ein Gegner auf sie wartet, der ihre dunkelsten Ängste übertrifft ...

War of Two John Sedgwick 2015-10-20 A provocative and penetrating investigation into the rivalry between Alexander Hamilton and Aaron Burr, whose infamous duel left the Founding Father dead and turned a sitting Vice President into a fugitive. In the summer of 1804, two of America’s most eminent statesmen squared off, pistols raised, on a bluff along the Hudson River. Why would two such men risk not only their lives but the stability of the young country they helped forge? In War of Two, John Sedgwick explores the long-standing conflict between Founding Father Alexander Hamilton and Vice President Aaron Burr. Matching each other’s ambition and skill as lawyers in New York, they later battled for power along political fault lines that would decide—and define—the future of the United States. A series of letters between Burr and Hamilton suggests the duel was fought over an unflattering comment made at a dinner party. But another letter, written by Hamilton the night before the event, provides critical insight into his true motivation. It was addressed to former Speaker of the House Theodore Sedgwick, a trusted friend of both men, and the author’s own ancestor. John Sedgwick suggests that Hamilton saw Burr not merely as a personal rival but as a threat to the nation. It was a fear that would prove justified after Hamilton’s death... INCLUDES COLOR IMAGES AND ILLUSTRATIONS

Unbekannte Jägerin Kate Quinn 2019-08-30 Auf ihrer Suche nach Gerechtigkeit durchquert eine junge Frau die halbe Welt Nina wird den Blick nie vergessen. Die Frau hatte sie in eine Falle gelockt und wollte sie töten. Nach dem Krieg ist Nina die Einzige, die weiß, wie die Untergetauchte aussieht. Ian Graham, auf der Suche nach der Mörderin seines Bruders, braucht Ninas Hilfe. Gemeinsam setzen sie sich auf die Spur der Frau, die nur die "Jägerin" genannt wird. Sie haben nicht viel Zeit. Denn eine junge Amerikanerin beginnt an der Geschichte ihrer neuen Stiefmutter zu zweifeln und schwebt in höchster Gefahr. Inspiriert von wahren historischen Ereignissen verbindet Kate Quinn große Weltgeschichte mit einer hinreißenden Liebesgeschichte. "Ein fesselnder Roman und eine ungewöhnliche Frau, die trotz unüberwindbarer Hindernisse schlagfertig, charmant und beharrlich ihren Weg geht." Kristin Hannah, Washington Post "Kate Quinn ist eine mitreißende Erzählerin. Atemberaubend spannend erzählt sie von der kämpferischen und verletzlichen Nina." Kirkus Reviews

The Best American Essays 2017 Leslie Jamison 2017-10-03 This anthology edited by the New York Times—bestselling author of The Empathy Exams offers “essays that are challenging, passionate, sobering, and clever” (Publishers Weekly). “The essay is political—and politically useful, by which I mean humanizing and provocative—because of its commitment to nuance, its explorations of contingency, its spirit of unrest, its glee at overturned assumptions; because of the double helix of awe and distrust—faith and doubt—that structures its DNA,” writes guest editor Leslie Jamison in her introduction to this volume. The essays she has compiled in The Best American Essays 2017 “thrill toward complexity.” From the Iraqi desert to an East Jerusalem refugee camp, and from the beginnings of the universe to the aftermath of a suicide attempt, these essays bring us, time and again, to the thorny intersection of personal experience and public discourse. The Best American Essays 2017 includes entries by Rachel Kaadzi Ghansah, Lawrence Jackson, Rachel Kushner, Alan Lightman, Bernard Farai Matambo, Wesley Morris, Heather Sellers, Andrea Stuart, and others.

Der Tod des Vivek Oji Akwaeke Emezi 2021-04-30 Eines Nachmittags öffnet eine Mutter in einer Stadt im Südosten Nigerias ihre Haustür und entdeckt den Körper ihres toten Sohnes, eingewickelt in bunten Stoff. Ihren Sohn, den die eigenen Eltern nie so recht verstanden haben. Vivek Oji ist schon früh anders als die anderen Kinder und leidet unter Ohnmachtsanfällen. Während der Vater den Militärdienst herbeisehnt, überschüttet die Mutter den Sohn mit Fürsorge. Viveks engste Bezugsperson ist sein Cousin Osita. Kann er Vivek helfen, sein Innerstes zu offenbaren?

Miss Kelly und der Zauber von Monaco Hazel Gaynor 2020-07-13 Vor dem Hintergrund von Grace Kellys unvergesslicher Hochzeit in Monaco entspinnt sich die Geschichte einer tiefen Freundschaft und einer großen, dramatischen Liebe. Sommer 1955. Filmstars und Paparazzi strömen zum glamourösen Filmfest nach Cannes, doch der größte Star von allen, Grace Kelly, will nichts mehr, als dem Blitzlicht zu entkommen. Auf der Flucht vor dem hartnäckigen britischen Fotografen James Henderson stolpert sie in die Boutique der Parfümeurin Sophie Duval, die sie im Hinterzimmer versteckt – der Beginn einer tiefen Freundschaft zwischen den beiden Frauen. Noch ein Jahr später kann James Henderson seine kurze Begegnung mit Sophie Duval nicht vergessen. Obwohl er Schuldgefühle hat, weil er seine Tochter allein lässt, nimmt er den Auftrag an, über die Hochzeit des Jahrhunderts zu berichten, und begleitet Grace Kellys Hochzeitgesellschaft nach Monaco. Dort müssen James und Sophie – wie auch Prinzessin Grace – entscheiden, was sie bereit sind, für die Liebe zu opfern ...

One Last Stop Casey McQuiston 2021-05-01 Zwei junge Frauen in New York, eine große Liebe und eine zauberhafte Botschaft: die neue unkonventionelle romantische Komödie von Casey McQuiston Die New Yorker Studentin August glaubt weder an Helleherei, noch an die Art von Liebe, über die Filme gedreht werden. Und ganz sicher glaubt sie nicht, dass ihre WG voller lebenswerter Nerds daran etwas ändern wird – oder gar ihre Nachtschichten in einem Pancake House, das seit den 70er Jahren Kultstatus genießt. Doch dann ist da in der U-Bahn plötzlich Jane – die ebenso schöne wie unmögliche Jane. Um sie wiederzusehen, fährt August täglich zur selben Zeit mit der Linie Q. Und sie beginnt sich zu wundern: Jeden Tag trägt Jane dieselbe Kleidung, niemals scheint sie aus der U-Bahn auszusteigen. Nur langsam begreift August, dass sie sich für Jane auf ein unmöglich scheinendes Abenteuer einlassen muss ... "Casey McQuiston gelingt es wieder, eine Welt zu erschaffen, die man am liebsten gar nicht mehr verlassen möchte – voller wunderbarer Charaktere und mit einem queeren Paar, das man sofort ins Herz schließt." Meryl Wilsner Wenn die Liebe U-Bahn fährt: einfühlsam, humorvoll und ein kleines bisschen übersinnlich begeistert Casey McQuiston, New-York-Times-Bestseller-Autorin von "Royal Blue", auch mit ihrer zweiten romantischen Komödie.

Die letzte Reise der Meerjungfrau Imogen Hermes Gowar 2018-03-29 "Eine unglaublich eindrucksvolle Lektüre. Gowars Gespür für anschauliche und sinnliche Details ist erstaunlich." The Bookseller Ein Wunder, raunen die einen. Betrug, rufen die anderen. Für den Kaufmann Jonah Hancock zählt nur eines: Die Meerjungfrau, die sein Kapitän aus Übersee mitgebracht hat, versetzt ganz London in Staunen. Wie ein Lauffeuer verbreitet sich die Kunde in den Kaffeehäusern, Salons und Bordellen der Stadt. Jonah steigt in die obersten Kreise der Gesellschaft auf und verkauft seine Meerjungfrau schließlich für eine schwindelerregende Summe. Nur die Gunst der Edelkurtisane Angelica Neal bleibt unerschwinglich für ihn, denn als Beweis seiner Liebe fordert Angelica eine eigene Meerjungfrau. Jonah setzt alles daran, ihr diesen Wunsch zu erfüllen. Doch Wunder haben einen hohen Preis. Ein preisgekröntes Romandebüt über Menschen, Meerjungfrauen und das ewige Streben nach mehr. Imogen Hermes Gowar erweckt das London des 18. Jahrhunderts zum Leben – schillernd, faszinierend und facettenreich.

Die brennenden Kammern Kate Mosse 2020-02-28 Carcassonne, 1562: Minou Joubert wächst als Tochter eines katholischen Buchhändlers auf. Eines Tages erhält sie einen versiegelten Brief mit den Worten: "Sie weiß, dass Ihr lebt." Noch bevor sie herausfinden kann, was hinter der mysteriösen Botschaft steckt, wird die Begegnung mit dem jungen Piet Reydon ihr Leben für immer verändern. Denn der Hugenotte hat eine gefährliche Mission, und er zählt auf Minous Hilfe, um aus der Stadt zu fliehen.

Transnational Jean Rhys Juliana Lopoukhine 2020-12-10 This volume investigates the frameworks that can be applied to reading Caribbean author Jean Rhys. While Wide Sargasso Sea famously displays overt forms of literary influences, Jean Rhys's entire oeuvre is so fraught with connections to other texts and textual practices across geographical boundaries that her classification as a cosmopolitan modernist writer is due for reassessment. Transnational Jean Rhys argues against the relative isolationism that is sometimes associated with Rhys's writing by demonstrating both how she was influenced by a wide range of foreign – especially French – authors and how her influence was in turn disseminated in myriad directions. Including an interview with Black Atlantic novelist Caryl Phillips, this collection charts new territories in the influences on/of an author known for her dislike of literary coteries, but whose literary communality has been underestimated.

Rascal, der Waschbär Sterling North 2005